

Abdruck

III/6 - 642/3 - 27; 64231

Verordnung des Landratsamtes Rhön-Grabfeld vom 05.05.2020 zur 2. Änderung der Verordnung über das Wasserschutzgebiet in der Gemarkung Schönau a. d. Brend, Gemeinde Schönau a. d. Brend, Landkreis Rhön-Grabfeld, zum Schutz der Bohrbrunnen I und II für die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Schönau a. d. Brend vom 14.10.1991

Das Landratsamt Rhön-Grabfeld erlässt auf Grund des § 51 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 und § 52 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG), i. d. F. der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 4. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2254), i. V. m. § 11 Nr. 4 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (Delegationsverordnung - DelV) und Art. 63 Abs. 1 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG), i. d. F. der Bekanntmachung vom 25. Februar 2010 (GVBl. S. 66, 130, BayRS 753-1-U), zuletzt geändert durch § 5 Abs. 18 des Gesetzes vom 23. Dezember 2019 (GVBl. S. 737), folgende

Verordnung

§ 1

Die Verordnung des Landratsamtes Rhön-Grabfeld über das Wasserschutzgebiet in der Gemeinde Schönau a. d. Brend für die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Schönau a. d. Brend vom 14.10.1991, Az. III/6 - 642/3 - 27, in der Fassung der Verordnung des Landratsamtes Rhön-Grabfeld zur Änderung der Verordnung für das Wasserschutzgebiet in der Gemeinde Schönau a. d. Brend für die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Schönau a. d. Brend vom 10.08.2005, Az. III/6-642/3-27, erhält in § 3 Abs. 1 Ziffern 1.4 bis 1.5 folgende Fassung:

	Zone I	Zone II	Zone III
1.4 Düngen mit Gülle, Jauche, Festmist, Gärsubstrat aus Biogasanlagen und Festmistkompost		verboten	verboten, wenn die Stickstoffdüngung nicht in zeit- und bedarfsgerechten Gaben erfolgt, insbesondere <ul style="list-style-type: none">- auf abgeernteten Flächen ohne unmittelbar folgende Zwischen- oder Hauptfrucht- auf Grünland vom 15.10. bis 15.02. (ausgenommen Festmist in Zone III)- auf Ackerland vom 15.10. bis 15.02. (ausgenommen Festmist in Zone III)- auf Brachland verboten auf tiefgefrorenem oder schneebedecktem Boden
1.5 Lagern oder Ausbringen von Klärschlamm, klärschlammhaltigen Düngemitteln, Fäkaltschlamm oder			verboten

Abdruck

Gärsubstrat bzw. Kompost aus zentralen Bioabfallanlagen	
--	--

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bad Neustadt a. d. Saale, 05.05.2020

gez.

Habermann
L a n d r a t